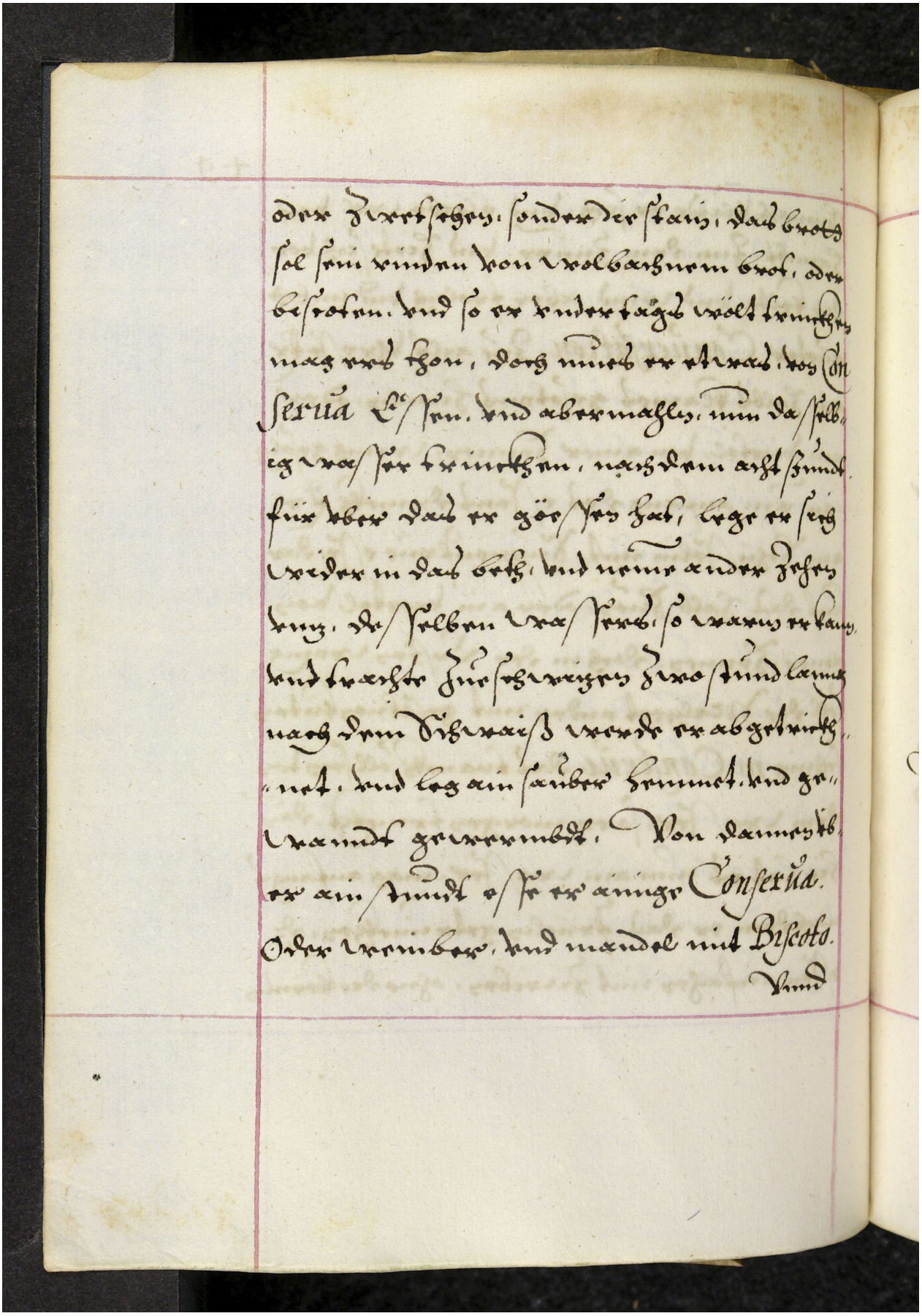
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8235
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



oder zwerchfeyg. sonder der stain. das brot
sol sein vindn von wolbarbnem brot. dz
besoten. vnd so er vnder tags wöll trinckhen
mag wol thon. dorf nicht er abwach. von Con
serua essen. vnd abermaglen. nim da selb
ig wasser trinckhen. nachdem acht stund
für vber das er gessen hat. lege er sey
wieder in das orth. vnd meine andre speis
ze. als selben was streb. so waxen er kan.
vnd brauchs für sey weyges. zwo stund lanng
nach dem diß nais wierde er abgetrinckh
net. vnd leg ain sauber hemmet. vnd ge
wandt gewermbt. Von dannen
er ain stundt esse er einige Conserua.
Oder weinber. vnd mandel mit Biscoto.

Vnnd